

Kleinfüßige Frauen, Pferdenarren u. v. m. gesucht! Neue Folge "Liebesg'schichten und Heiratssachen" am 12. August

Utl.: Außerdem am 11. August: Spiras "Alltagsgeschichte"-Klassiker
"Liebling - ich bin im Prater" =

Wien (OTS) - Und wieder dreht sich alles um die große Liebe: Am Montag, dem 12. August 2013, steht um 20.15 Uhr in ORF 2 Folge sechs der neuen ORF-"Liebesg'schichten und Heiratssachen" auf dem Programm, in der Elizabeth T. Spira erneut sieben partnersuchende Menschen vorstellt. Die drei Damen und vier Herren kommen diesmal aus Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Wien, dem Burgenland und der Steiermark, so u. a. die burgenländische Beamtin Inge, auf der Suche nach einem Pferdliebhaber, der mit ihr über die Felder galoppiert oder der türkischstämmige Salzburger Arzt Dr. Dara mit großer Vorliebe für kleinfüßige Frauen. Aber unter den Kandidaten findet sich auch der sportbegeisterte Grazer Pensionist Erwald, der nach fünf gescheiterten Ehen endlich nach einer Frau sucht, die nicht nur seine Hobbys mit ihm teilt, sondern auch Lust auf Erotik hat: "Eine Gefährtin, die mit mir die Freiheit am Berg genießt, auch gerne biwakiert und sich eine Beziehung ohne Sex nicht vorstellen kann."

Alle Kandidatinnen und Kandidaten im Überblick:

Johann, 55-jähriger voest-Arbeiter aus Oberösterreich, ist seit zwei Jahren verwitwet. Seine Frau starb an Brustkrebs. "Wir führten 30 Jahre eine tolle Ehe und die Krankheit hat uns noch mehr zusammengeschweißt." In langen Gesprächen ermutigte ihn seine Frau zu einer neuen Liebe: "Suche dir eine neue Frau, du bist noch so jung." Allein will Johann nicht mehr bleiben, denn die Einsamkeit, die Stille, die Leere machen ihm zu schaffen. Er hat Sehnsucht nach Geborgenheit und Herzenswärme.

Inge, 55-jährige Beamtin aus dem Burgenland, sucht einen Partner, "der sich auch für Pferde interessiert und mit mir ausreitet". Seit vier Jahren lebt sie ohne Mann auf ihrem Pferdehof, davor war sie viermal verheiratet. "Ich hatte schon viele Partner und habe nichts ausgelassen." Aber all ihre Ehen und sonstigen Liebschaften gingen schief. "Es war eben nie die große Liebe dabei. Ich gehöre nicht zu den Frauen, die ein Leben lang zusammen sein müssen, nur weil sie verheiratet sind." Trotzdem versucht Inge über die Sendung einen

"treuen, ehrlichen, tierliebenden Mann" zu finden, der das Landleben liebt. "Ein Mann muss stattlich gebaut sein, darf neben mir nicht untergehen. Er kann ruhig etwas älter sein, ein rüstiger 60er zum Beispiel, der mit mir über die Felder galoppiert."

Der 54-jährige Salzburger Arzt Dr. Dara, geboren in der Türkei, lebt seit 21 Jahren "ein sehr zufriedenes Leben" in der Mozartstadt und sucht eine "warmherzige und liebevolle Dame, die dieses Leben mit mir teilen möchte". Er träumt von einer Frau, die "beziehungsfähig, ehrlich, aufrichtig und zuverlässig ist". Seine Sekundärwünsche: "Kleine Füße, aber das ist nicht so wichtig. Wünsche an das Äußere sind nicht das Hauptgewicht, sondern nur das Tüpfelchen auf dem i". No-Gos gibt es für den Mediziner aber schon: "Aggressive Frauen, die Spielchen treiben, lügen, sich über jede Kleinigkeit aufregen, oder Frauen, die finanziellen Erfolg an erste Stelle stellen." Der begeisterte Radfahrer erklärt sich selbst so: "Im Grunde bin ich wie Winnie the Pooh: alles Friede, Freude, Eierkuchen, Rotkäppchen kommt um die Ecke und der böse Wolf ist gar nicht da."

Mathilde, 57-jährige Krankenschwester aus dem Burgenland, hatte bisher "mit Männern nicht sehr viel Glück". Sie war 25 Jahre verheiratet - bis sie dahinter kam, dass ihr Mann untreu war, während sie im Nachtdienst arbeitete. Es folgte die Scheidung: "Das tut natürlich wahnsinnig weh. Danach schenkt man nicht mehr so schnell Vertrauen, wenn man so tief verletzt wird." Die Konsequenz: "Eine gewisse Hassliebe auf Männer, obwohl schon eine große Sehnsucht nach Liebe da war." Mittlerweile ist Mathilde aber wieder bereit für einen neuen Partner.

Der 36-jährige Sigggi, Buchhalter aus Tirol, weiß seit seiner Jugend, dass er sich nur zu Männern hingezogen fühlt. Zehn Jahre war er in einer fixen Beziehung, "doch dann wollte mein Partner nicht mehr mit einem Mann zusammenleben. Er meinte, dass man nicht schwul sein darf. Am Anfang hat es mich aus den Socken gehaut, doch ich musste darüber hinwegkommen." Schwach wird Sigggi bei schönen Augen und weichen Lippen: "Denn wenn ich verliebt bin, kann ich stundenlang küssen."

Ingeborg, 72-jährige Pensionistin aus Wien-Floridsdorf, sucht einen "großen Mann, der mich so nimmt, wie ich bin, mit dem ich reden und diskutieren kann und der mit mir in Konzerte geht, Ausstellungen besucht, aber auch kuschelt und sich um mein Herz kümmert". Ingeborg war zweimal verheiratet. Ehe Nummer eins scheiterte, weil "ihm nach 20 Ehejahren auf einmal meine beste Freundin besser gefallen hat als

ich." Ehemann Nummer zwei "habe ich gleich fünf Monate später geheiratet. Er war liebevoll, kontaktfreudig und viel klüger als mein erster Mann." Als er nach 24 gemeinsamen Ehejahren starb, fiel Ingeborg "in ein tiefes Loch". Nach zwei Jahren tiefer Trauer beschloss sie, einen neuen Gefährten zu suchen, der allerdings "auf keinen Fall bei mir einziehen soll. Ich möchte nicht mehr jemanden 24 Stunden im Genick sitzen haben." Doch eines will Ingeborg schon: "Knuddeln und drücken. Man möchte jemanden gernhaben und auch von jemandem gemocht werden. Die Liebe ist wichtig - in jedem Alter."

Der Grazer Pensionist Erwald, 68 Jahre alt, sucht eine sportliche Dame im Alter zwischen 50 und 55 Jahren, die seine Leidenschaften - Bergsteigen, Klettern, Radfahren, Nordic Walking, Langlaufen - mit ihm teilt und auch für "Zärtlichkeit, Kuscheln und Erotik noch etwas übrig hat". Der sportbegeisterte Steirer war bereits fünfmal verheiratet. In den ersten vier Ehen hielt er nicht viel von Treue. Doch seine letzte Frau, "der ich treu war und die ich mehr geliebt habe als alles andere", hat ihn "schwer enttäuscht. Sobald wir verheiratet waren, war die Erotik für sie auf einmal nicht mehr so wichtig." Doch: "Wenn ich eine Frau gern habe, dann möchte ich mit ihr Sex haben. Das muss zwar nicht täglich sein, aber jeden zweiten Tag Sex, das wäre schon fein." Nach der Scheidung sehnt sich Erwald wieder nach einer "Frau mit Herz", die seine erotischen Wünsche erfüllt und auch seine Hobbys mit ihm teilt. Schön wäre "eine Gefährtin, die mit mir die Freiheit am Berg genießt, auch gerne biwakiert und sich eine Beziehung ohne Sex nicht vorstellen kann".

Dakapo für Spira-"Alltagsgeschichte"-Klassiker "Liebling - ich bin im Prater" am 11. August

Noch mehr Elizabeth T. Spira im ORF gibt es bereits am Sonntag, dem 11. August 2013, um 21.55 Uhr in ORF 2 mit dem Dakapo einer berühmt-berüchtigten "Alltagsgeschichte": "Liebling - ich bin im Prater". Für diese 1993 entstandene Folge der TV-Reihe machte sich die renommierte ORF-Journalistin auf die Suche nach den "Pratermenschen". Auf ihrer filmischen Reise in das Innere des Wiener Praters begegneten ihr Strizzis und Hallodris, Praterkinder und Wettkönige, stille Alkoholiker und ein echter Graf. Der Film zeigt die bekannte Wiener Sehenswürdigkeit in all ihren Facetten - den lauten Wurstelprater, den ruhigen grünen Prater und den turbulenten "Pferdetippler"-Prater in der Freudenu und in der Krieau.

Filmemacherin Spira traf dort Herbert, den Praterbuben, der sich am

Abend in eine Schöne der Nacht verwandelt, die 84-jährige Mitzi, ein ehemaliges Dienstmädel, das über Männer und Liebe philosophiert, Frau Brigitte, die operettenkundige Toiletten-Dame in der Krieau, vier Jugendliche - im Wurstelprater - die ihr Strafregister Revue passieren lassen. Weiters begegneten ihr Johann Oberländer, der es vom Hutschenschleuderer zum Besitzer vieler Vergnügungsbetriebe gebracht hat, der Lokomotivführer der Liliputbahn, der ein seltsames Hobby hat, und die Wirtin Erna, die über ihr Ehedrama berichtet. Allen gemeinsam ist die Liebe zum Prater. Denn der Prater ist bis heute ein Ort der Magie und des pittoresken Spektakels geblieben. "Eine Reservation", so Heimito von Doderer, "am Rande des täglichen Lebens".

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Ruza Holzhaacker

Tel.: (01) 87878 - DW 14703

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0083 2013-08-08/11:44

081144 Aug 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130808_OTS0083